



Österreichische Matchplay Meisterschaft der assoziierten Organisationen des ÖGV

18. bis 20. September 2026, GC Schladming-Dachstein

Zur besseren Lesbarkeit wird in dieser Ausschreibung das generische Maskulinum verwendet. Die in dieser Ausschreibung verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Zielsetzung

Der Österreichische Golfverband, dessen Zweck die Wahrung und Förderung der Interessen des Golfsports in Österreich ist, vereint neben ordentlichen und außerordentlichen Verbandsmitgliedern auch assoziierte Organisationen unter seinem Dach. Assoziierte Organisationen (aO.) sind Einrichtungen, die vom Verband anerkannte, übergeordnete und überregionale Interessen im Golfsport unter Wahrung der Interessen des Verbandes vertreten oder fördern.

Mit der Austragung einer Meisterschaft wurde eine Community der aO. initiiert. Die Meisterschaft wird durch die aO. selbst finanziert, ausgerichtet und gestaltet.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle aO. des ÖGV mit je einem Team, bestehend aus maximal acht Spielern.

2026 wird die Österreichische Matchplay Meisterschaft der assoziierten Organisationen des ÖGV unter folgenden Clubs ausgespielt (gereiht nach Ergebnissen aus Jahr 2025):

1. GCCA - Der Golfclub zum Erfolg
2. Austrian Greenkeeper Association
3. GC KSV Siemens
4. GC MSF DRIVING EXPERIENCE

Jedes Team hat einen Captain (Playing oder Non-playing) der bei Nennung zur Meisterschaft der Wettspielleitung benannt werden muss.

Austragung

Die Meisterschaft wird in Form eines Matchplays mit vier Teams nach dem Round Robin System an einem Wochenende Fr-So ausgetragen, wobei jeder gegen jeden spielt. Die vier Teams ermitteln im Lochspiel mit Vorgabe über jeweils 18 Löcher den Sieger, wobei jedes Team-Match aus vier Einzelspielen mit 3/4 Vorgabe und zwei Klassischen-Vierern mit Auswahldrive besteht. Die Vorgabe der Klassischen-Vierer mit Auswahldrive errechnet sich aus 0,6 der niedrigeren und 0,4 der höheren Course Handicaps der beiden Spieler addiert und die Summe auf ganze Schläge auf- (ab 0,5) bzw. abgerundet (bis 0,4).

Die Spiele werden hintereinander gestartet, und jeder Spieler kann an einem Tag nur entweder Vierball oder Einzel spielen.

Es wird nach folgender Einteilung gereiht aus dem Vorjahr gespielt:

Tag 1	1 : 4	Tag 2	1 : 3	Tag 3	1 : 2
	2 : 3		2 : 4		3 : 4



Spielbedingungen

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln des R & A Rules Limited, einschließlich Amateurstatut, den aktuellen ÖGV Wettbewerbsbestimmungen (HARDCARD) sowie den von der Wettspielleitung festgelegten Platzregeln.

Modusbeschreibung

Alle Vierer- und Einzelmatches werden bis zur Entscheidung gespielt, jedoch maximal bis Loch 18. Jedes gewonnene Spiel zählt einen Punkt. Steht es nach 18 Löchern „All Square“, wird das Spiel geteilt und beide Parteien erhalten je 0,5 Punkte. Die Vierer- oder Einzelmatches werden nicht abgebrochen, auch wenn der Gesamtsieger des Team-Matches feststeht. Es darf auch nach Entscheidung eines Matches fertig gespielt werden.

Das Team mit den meisten Matchpunkten ist an erster Stelle zu reihen. Das Team mit den wenigsten Matchpunkten ist an letzter Stelle zu reihen.

Kriterien für die Reihung bei gleicher Punkteanzahl der Team-Matches:

Entscheidungen basierend auf geteilten Endergebnissen

1. Team-Matchpunkte in gegenseitigen Matches, das Team mit mehr gewonnen Vierer-, oder Einzelmatches wird vorgereicht
2. Anzahl gewonnene Matches
3. Ist auch danach ein Gleichstand, entscheidet die Höhe der Siege in den einzelnen Matches. Dazu werden die Ergebnisse der Vierer-, oder Einzelmatches addiert (ein 5 & 4, oder 5 & 3 gewonnenes Match ergibt 5 Punkte für den Sieger, ein AS einen halben Punkt). Das Team mit der höheren Summe wird vorgereicht.

Wertung nicht begonnener Vierball- oder Einzelmatches

Bei nicht antreten, Schenken, oder Disqualifikation vor Beginn des Matches, wird das Match mit 3 & 1 für den Sieger gewertet.

Bei Nichtantreten eines Teams (=überwiegende Anzahl an Spieler eines Teams pro Spieltag), egal an welchem Spieltag, scheidet dieses Team aus dem laufenden Bewerb aus.

Spielberechtigt

Für die Österreichische Matchplay Meisterschaft der assoziierten Organisationen des ÖGV sind Amateure mit einem HCP Index bis 36,0, unerheblich ihres Heimatclubs (das ist der Club in dem die Vorgabe geführt wird) spielberechtigt. Es sind auch ausländische Spieler teilnahmeberechtigt, wenn diese über einen vom ÖGV anerkannten Heimatclub verfügen. Es gibt keine Beschränkung hinsichtlich der Anzahl von Spielern eines Golfclubs, auch wenn der austragende Golfclub Heimatclub ist.

Reihung

Die Clubs werden 2026 nach den Platzierungen des Vorjahrs gesetzt. Bei Ausfall eines bereits qualifizierten Clubs wird ein Freilos in das Round Robin System aufgenommen.

Wertung bei Freilos

Bei Ausfall eines bereits qualifizierten oder genannten Teams bleibt der Platz im Raster für das jeweilige Jahr frei (Freilos für Gegner), dabei werden alle Partien mit „1 auf“ gewertet.



Nennungen

Die generelle Nennung für die Teilnahme an der Meisterschaft erfolgt bis spätestens 31. März 2026 an die Wettspielleitung.

Die Nennung der Spieler eines Teams für die Meisterschaft hat eine Woche vor dem ersten Bewerbstag an die Wettspielleitung zu erfolgen (inklusive der Nennung der Ersatzspieler). Die Nennung erfolgt für alle Bewerbstage, ein Spieler kann bis zu 3 Einsätze an 3 Bewerbstagen haben (min. 8 Spieler, max. 24 Spieler möglich).

Bewerbstage

Die Meisterschaft wird an drei Bewerbstagen in drei Begegnungen von **18. bis 20. September 2024 im GC Schladming-Dachstein** durchgeführt:

18. September 2026: **Freitag, Start 12.00h**

19. September 2026: **Samstag, Start 11.00h**

20. September 2026: **Sonntag, Start 10.00h**

Startreihenfolge

Die Captains müssen der Wettspielleitung die Namen und die Startreihenfolge der Spieler ihrer Vierer sowie ihrer Einzelmatches 1h vor Matchbeginn bekannt geben. In der Startreihenfolge sind zuerst die Vierer und dann die Einzelmatches gereiht. In den Einzeln treten die verbliebenen Spieler mit den niedrigsten WHI der Mannschaften in den letzten beiden Matches in gestürzter Reihenfolge gegeneinander an.

Ersatzspieler

Für jede Begegnung kann zwischen der Nennung und dem Bewerbstag ein Ersatzspieler genannt werden. Der Einsatz der genannten Ersatzspieler ist möglich, jedoch muss die Wettspielleitung sofort von einer Änderung in der vom Captain abgegebenen Teamaufstellung informiert werden, und zwar bis 30 Minuten vor dem Start des ersten Vierballs. Ersatzspieler nehmen direkt den Platz der ausgefallenen Spieler ein.

Caddies/Golfcarts

Es dürfen nur Amateure als Caddies eingesetzt werden. Die Verwendung von Golfcarts ist Personen älter JG 1956 bzw. Personen mit ärztlichem Attest in Bezug auf die Ausübung des Golfsports gestattet. Die Vergabe der Golfcarts erfolgt durch den austragenden Club. Für die rechtzeitige Reservierung von Golfcarts ist jeder Spieler bzw. jede Mannschaft selbst verantwortlich.

Berater

Jedes Team darf einen Captain benennen, der das Team führt und Entscheidungen für sie trifft, zum Beispiel die Auswahl der Spieler für einzelne Runden oder Lochspiele, ihre Spielfolge und mit wem sie als Partner zusammenspielen.

Der Berater darf keine Spiellinie anzeigen oder das Grün betreten, wenn der Ball eines Teamspielers auf dem Grün liegt.

Strafe für Verstoß: Lochverlust für den betroffenen Spieler.



Nenngeld

Jeder Teilnehmer eines Teams trägt das Nenngeld selbst. Die Wettspielleitung versucht mit den austragenden Golfclubs spezielle Vereinbarungen zu treffen, die den Teilnehmern ohne Aufschlag weitergegeben werden. Es gibt keine Rundenverpflegung. Das für den Wettbewerbstag gültige Nenngeld wird spätestens 30 Tage vor dem Bewerb bekanntgegeben.

Preis

Gewinner der Österreichischen Matchplay Meisterschaft der assoziierten Organisationen des ÖGV ist das Siegerteam nach Punkten, es erhält einen Wanderpokal bis zum Ende des nächsten Bewerbes.

Abschläge

Damen: rot
Herren: gelb

Wettspielleitung, Captains

Die Wettspielleitung setzt sich aus jeweils einer Person der teilnehmenden aO. zusammen und wird um zumindest einem ÖGV-Referee ergänzt. Entscheidungen der Wettspielleitung sind endgültig. Notwendige Änderungen der Ausschreibung vorbehalten. Verstöße gegen die Ausschreibung bewirken eine Disqualifikation eines Teams für den jeweiligen Tag.

Austrian Greenkeeper Association:	Wolfgang Aschauer
GCCA - Der Golfclub zum Erfolg:	Bernhard Wiesinger
GC KSV Siemens:	Michael Schupp
GC MSF DRIVING EXPERIENCE:	Philipp Rucker
ÖGV-Referee:	Christian Steger

Datenschutzverordnung

Es wird darauf hingewiesen, dass zum Zwecke der Darstellung der Veranstaltungen Fotos sowie Filmmitschnitte erlaubt sind. Sie können auf Websites und in Social Media Kanälen sowie in allfälligen Printmedien veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dieser Meisterschaft stimmen die TeilnehmerInnen der Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO zu.

Änderungen vorbehalten.



Anhang

Finales Endergebnis 2025	
1 – MEISTER	GCCA - Der Golfclub zum Erfolg
2	Austrian Greenkeeper Association
3	GC KSV Siemens
4	GC MSF DRIVING EXPERIENCE